



KRITERIENKATALOG

Allgemeine Sonderschule (ASO)

2021/22



Kriterium Ansprechperson und Steuerung

					Veränderungsbedarf
1. Es gibt eine definierte Gesundheitsreferentin/einen definierten Gesundheitsreferenten an der Schule, der/die der Schulgemeinschaft bekannt ist.	Ja	Nein			
2. Ein Gesundheitsteam ist an der Schule fix etabliert, trifft sich regelmäßig und koordiniert die schulische Gesundheitsförderung.	Ja	Nein			



Kriterium Langfristige Verankerung

					Veränderungsbedarf
1. Ein Fort- und Weiterbildungsplan, der das Lehrkollegium im Bereich Gesundheitsförderung professionalisiert, wird umgesetzt.	Ja	Nein			
2. Es gibt Kooperation und Vernetzung mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern im Bereich Schulqualität und Gesundheitsförderung, die gepflegt und genutzt wird.	0	1	2	3	
3. Gesundheitsförderung ist im Qualitätsmanagement (QIBB/SQA) der Schule verankert.	Ja	Nein			



Kriterium Partizipation

	0	1	2	3	Veränderungsbedarf
1. Es gibt ein allen bekanntes, funktionierendes System zur Unterstützung von Schülerinnen/Schülern und Lehrerinnen/Lehrern bei Beschwerden, Unzufriedenheit, anderen Schwierigkeiten sowie im Falle von Verbesserungsvorschlägen.					
2. Die gesamte Schulgemeinschaft sowie bei Bedarf die Gemeinde und andere Partner werden zielgruppenspezifisch vom Gesundheitsteam in Analyse, Planung, Umsetzung und Evaluation von Maßnahmen zur Gesundheitsförderung einbezogen.	Ja	Nein			



Kriterium Management

	Ja	Nein			Veränderungsbedarf
1. Ziele sind auf Basis einer Analyse anhand des Kriterienkatalogs abgeleitet und dokumentiert.	Ja	Nein			
2. Die Maßnahmen sind systematisch von den gesetzten Zielen abgeleitet, hinsichtlich deren Beiträge zur Zielerreichung reflektiert, in einer Jahresplanung dokumentiert und umgesetzt.	Ja	Nein			
3. Verfahren der Evaluation sind an der Schule etabliert und werden regelmäßig eingesetzt.	Ja	Nein			
4. Eine ausgewogene Aufgabenverteilung und Teamarbeit zwischen Lehrpersonen ermöglicht eine Belastungsbalance im Lehrkollegium.	Ja	Nein			



Kriterium Bewegung

					Veränderungsbedarf
1. Mindestens drei Wochenstunden Bewegung und Sport in allen Schulstufen.	Ja	Nein			
2. In den Pausen gibt es vielfältige Bewegungsangebote die von den Schülerinnen/Schülern genutzt werden.	Ja	Nein			
3. Jede Schülerin/jeder Schüler muss zumindest einmal an der Schule die Möglichkeit haben, im Regelunterricht oder im Rahmen einer Schulveranstaltung einen Schwimm- und Skiunterricht zu besuchen.	Ja	Nein			
4. Die Schule trifft Maßnahmen zur Förderung der Bewegung von Schülerinnen/Schülern am täglichen Schulweg.	0	1	2	3	
5. Zur Förderung der Konzentration werden in den Theorieunterricht Bewegungs- und Entspannungsphasen eingebaut.	0	1	2	3	



Kriterium Ernährung

					Veränderungsbedarf
1. An der Schule wird ein ganzheitliches Ernährungsbildungskonzept gemäß dem Europäischen Kerncurriculum umgesetzt.	Ja	Nein			
2. <u>Nur Sek. I:</u> Ernährungsbildung ist im Unterricht verankert: der Fachunterricht Ernährung und Haushalt wird mit mindestens 2 Wochenstunden über die gesamte Ausbildungsdauer an der Schule angeboten.	Ja	Nein			

3. Die Schulverpflegung (Schulfrühstück, Automaten, Jause, ausgenommen vom Mittagstisch) ist qualitätsgesichert.	Ja	Nein			
4. Ein gesundes Trinkverhalten wird im Unterricht und in der Schule gefördert.	Ja	Nein			



Kriterium Schulraum und Arbeitsplatz

					Veränderungsbedarf
1. Bei der Neuanschaffung von Schulmöbeln wird auf Ergonomie, die Möglichkeit der Größenanpassung und alternative Sitz- und Stehmöglichkeiten geachtet. <u>Merkmale nur relevant bei Neuanschaffungen im laufenden Schuljahr.</u>	Ja	Nein	Keine Neuanschaffung		
2. Die Arbeitsplätze (Klasse, Lehrerinnen-/Lehrerzimmer, Direktion & Sekretariat) sind immer ausreichend beleuchtet (Beurteilung anhand der Checkliste).	0	1	2	3	
3. Die Raumakustik und der Geräuschpegel im Schulhaus sind angenehm.	0	1	2	3	
4. Das Raumklima im Schulhaus ist angenehm, die Belüftung ausreichend.	0	1	2	3	
5. Ordnung und Sauberkeit im gesamten Schullern werden eingehalten.	0	1	2	3	
6. Die Räume sind den Bedürfnissen der Nutzerinnen/ Nutzer entsprechend gestaltet.	0	1	2	3	
7. Nicht relevant.					



Kriterium Psychosoziale Gesundheit

					Veränderungsbedarf
1. Guter Informationsstand zur psychosozialen Gesundheit wird mit mindestens einer Ansprechperson gewährleistet.	0	1	2	3	
2. Beratungsangebote für Schülerinnen/ Schüler sind den Betreffenden bekannt und werden bei Bedarf angenommen.	0	1	2	3	
3. Auf Basis einer konkreten Erhebung setzt unsere Schule AKTIV Maßnahmen, sodass die Schülerinnen/Schüler und Lehrerinnen/Lehrer gerne in die Schule gehen.	0	1	2	3	
4. Maßnahmen zur Stärkung der Lehrerinnen-/Lehrergesundheit sind etabliert und werden genutzt.	0	1	2	3	
5. Der Grundsatzterlass Sexualerziehung wird an der Schule im Unterricht umgesetzt.	0	1	2	3	
6. Das Unterrichtsprinzip Erziehung zur Gleichstellung von Frauen und Männern wird an unserer Schule umgesetzt.	0	1	2	3	



Kriterium Gewaltprävention

					Veränderungsbedarf
1. Die Förderung und Entwicklung von sozialen und interkulturellen Kompetenzen ist an der Schule fest verankert	0	1	2	3	

2. Guter Informationsstand zur Gewaltprävention wird mit mindestens einer Ansprechperson gewährleistet.	0	1	2	3	
3. Es gibt ein umfassendes Konzept zur Gewaltprävention und zum Umgang mit Konflikten/Aggressionen.	0	1	2	3	
4. An unserer Schule gibt es primäre und sekundäre Präventionsmaßnahmen hinsichtlich Mobbing in seinen verschiedenen Erscheinungsformen. Im Anlassfall werden auch tertiäre Präventionsmaßnahmen durchgeführt.	Ja	Nein			



Kriterium Suchtprävention

					Veränderungsbedarf
1. Guter Informationsstand zur schulischen Suchtprävention wird mit mindestens einer Ansprechperson gewährleistet.	0	1	2	3	
2. Es gibt ein umfassendes Konzept zur Suchtprävention an der Schule.	0	1	2	3	
3. Die Schule ist im gesamten Schulareal, das heißt im Innen- und Außenbereich, rauchfrei. Übertretungen werden einheitlich und konsequent sanktioniert.	Ja	Nein			
4. Es gibt ein verbindliches Handlungsmodell hinsichtlich legaler und illegaler Drogen, welches an der Schule konsequent umgesetzt wird. <u>Primarstufe:</u> Es gibt ein Handlungsmodell für den Umgang mit Kindern aus suchtbelasteten Familien.	0	1	2	3	



Kriterium Lehren und Lernen

					Veränderungsbedarf
1. Es gibt ein verankertes Konzept zur Rhythmisierung des Unterrichts.	0	1	2	3	
2. Die Leistungsbeurteilung ist transparent und die Leistungen werden den Schülerinnen/Schülern konstruktiv rückgemeldet.	0	1	2	3	
3. An der Schule finden jährlich Gespräche zur individuellen Entwicklung der Schülerinnen/Schüler statt.	0	1	2	3	
4. Gesundheit findet sich in allen Lebensbereichen wieder. Daher werden Gesundheitsthemen an der Schule in allen Unterrichtsfächern behandelt.	0	1	2	3	
5. Die Vermittlung der Unterrichtsinhalte erfolgt mit bewusst ausgewählten passenden Methoden.	0	1	2	3	



Kriterium Allgemeine Prävention

					Veränderungsbedarf
1. An unserer Schule werden Erste-Hilfe-Kurse angeboten.	0	1	2	3	
2. Allgemeine Hygienevorschriften werden eingehalten.	Ja	Nein			
3. Die von den Sanitätsbehörden durchgeführten Impfaktionen werden von der Schule unterstützt.	0	1	2	3	

4. Maßnahmen zur Zahngesundheitsförderung werden regelmäßig durchgeführt.	0	1	2	3	
5. Maßnahmen zur Unfallverhütung und Verkehrserziehung werden durchgeführt	0	1	2	3	
6. Nicht Relevant					

Status quo

Bitte zählen Sie die erreichten Punkte zusammen und tragen Sie diese hier ein:

	Anzahl der erfüllten Muss-Merkmale	Anzahl der nicht erfüllten Muss-Merkmale
MUSS-Merkmale		

Gesamtzahl der Muss-Merkmale: 20

	Gesamtpunktezahl der Schule
SOLL-Merkmale	

Erforderliche Mindestpunktezahl der Soll-Merkmale: 50 (Maximalpunktezahl 90)